
ZÜRICH, SCHWEIZ, 11. FEBRUAR 2022

ABB Formel E treibt sozialen Fortschritt in Mexiko voran

- Die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft kehrt für das dritte Rennen der achten Saison nach Mexiko-Stadt zurück
- ABB-Technologie sorgt in Mexiko in vielen Branchen für verbesserte Energieeffizienz
- ABB Robotics ermutigt Frauen in technischen und naturwissenschaftlichen Berufen mit eigens entwickeltem Beitrag zum „FIA Girls on Track“ Event

Die ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft kehrt in dieser Woche für das dritte Rennen der achten Saison zum sechsten Mal nach Mexiko-Stadt zurück. Das Autodromo Hermanos Rodriguez ist die mit 2'250 m über dem Meeresspiegel am höchsten gelegene Rennstrecke dieser Saison. Mit seinen langen Geraden und einer Abfolge enger Kurven im Stadion Foro Sol ist der Kurs ausserdem extrem schnell.

Theodor Swedjemark, Chief Communication and Sustainability Officer von ABB, sagte: „ABB treibt den Fortschritt in Ländern wie Mexiko kontinuierlich voran und unterstützt sie im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 bei der Gestaltung einer nachhaltigeren Zukunft. Ein wesentliches Element dieser Strategie ist die Förderung des sozialen Fortschritts. Wir wollen sichere, faire und inklusive Arbeitsumgebungen schaffen und den Aufbau der Gemeinden unterstützen. Deshalb sind wir stolz, im Rahmen unserer Partnerschaft mit dem FIA-Projekt einen Beitrag zu den Girls on Track-Workshops in Mexiko leisten zu können.“

Das Event des Girls on Track-Projekts der FIA findet heute am Rande des Rennens statt und bietet Mädchen im Alter zwischen 8 und 18 Jahren die Chance, sich bei einer Reihe von Aktivitäten und Workshops näher mit den verschiedenen Aspekten des Motorsports vertraut zu machen. Bei einem dieser Workshops steht dank YuMi und GoFa, zwei der innovativsten kollaborativen Roboter von ABB, die Robotertechnik des Unternehmens im Mittelpunkt.

Zur weiteren Unterstützung dieses FIA-Projekts wird ABB im Laufe der Saison eine Videoserie produzieren, um die vielen Frauen vorzustellen, die im Formel-E-Paddock arbeiten. Heute wurde das zweite dieser Videos mit Anna Schwaiger veröffentlicht, die als Systems Low Voltage Engineer für das TAG Heuer Porsche Formel E-Team arbeitet.

ABB ist seit 75 Jahren in Mexiko präsent und beschäftigt dort heute rund 4'500 Mitarbeitende in neun Produktions-, Engineering-, Service- und Forschungs- und Entwicklungszentren sowie in einem Global Business Center für ganz Lateinamerika mit Sitz in San Luis Potosí.

Vincente Magaña, Landeschef von ABB Mexico, fügte hinzu: „Die Rückkehr der ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft nach Mexiko ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, um unsere nachhaltige Technologie zu präsentieren und der Welt zu zeigen, auf wie vielfältige Weise wir den Kampf gegen den Klimawandel unterstützen können. ABB hat sich zu einem strategischen Partner für Mexiko entwickelt und liefert im Rahmen einer Reihe wichtiger Projekte Technologie, die das Land bei Energiemanagement und Energieeffizienz branchenübergreifend entscheidend voranbringt.“

Eines dieser Projekte ist ein Fünf-Sterne-Resort an der mexikanischen Riviera Maya. Nach einem konsequenten Digitalisierungsprozess installierte das Luxushotel 64 M4M Netzanalysegeräte von ABB und eine Reihe zusätzlicher Smart Power Leistungsschalter und Gehäusesysteme in der gesamten Hotel- und Freizeitanlage. Auf diese Weise gelang es, von den Gästen so gut wie unbemerkt die Energieeffizienz zu verbessern und die Energiekosten zu senken.

ABB hat sich im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsstrategie 2030 zu Klimaneutralität an ihren eigenen Standorten verpflichtet. Darüber hinaus will das Unternehmen mit seinen Zulieferern in den Dialog treten, um seinen Einfluss auf die Reduzierung von Emissionen in der gesamten Lieferkette auszuweiten. In Mexiko startet ABB gerade ein Pilotprojekt, das zur Verwirklichung dieser Ziele beitragen könnte. Geplant ist, die CO₂-Emissionen in drei der insgesamt neun mexikanischen ABB-Standorte (San Luis Potosí, Matamoros und Guadalupe) durch Nutzung erneuerbarer Energie um rund 2 kt zu reduzieren.

Nach dem Rennen in Mexiko-Stadt zieht die Meisterschaft für das 4. und 5. Rennen am 9./10. April weiter nach Rom.

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein führendes Technologieunternehmen, das weltweit die Transformation von Gesellschaft und Industrie in eine produktivere und nachhaltigere Zukunft energisch vorantreibt. Durch die Verbindung ihres Portfolios in den Bereichen Elektrifizierung, Robotik, Automation und Antriebstechnik mit Software definiert ABB die Grenzen des technologisch Machbaren und ermöglicht so neue Höchstleistungen. ABB blickt auf eine erfolgreiche Geschichte von mehr als 130 Jahren zurück. Der Erfolg des Unternehmens basiert auf dem Talent seiner rund 105'000 Mitarbeitenden in mehr als 100 Ländern. www.abb.com

—
Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations

Telefon: +41 43 317 71 11

E-Mail: media.relations@ch.abb.com

ABB Ltd

Affolternstrasse 44

8050 Zürich

Schweiz